

Regionalligen und alles darunter

Beitrag von „kop“ vom 25. Mai 2016, 13:41

Zitat von 1973er

Nein, weil es ja 5 Regionalligen gibt und nur drei Aufsteiger.

Dazu darf die Südwest-Regionalliga noch den Vizemeister ins die Relegation entsenden.
(ich glaube weil sie die verbandsmäßig meisten Vereine hat).

Ist natürlich eine doofe Situation, wenn selbst die souveräne Meisterschaft nicht zum Aufstieg.

Liegt aber glaube ich auch daran dass der BFV unbedingt eine reine bayrische RL wollte

Ja, der Südwesten ist der größte Verband und hätte der Regionalliga-Reform nie zugestimmt - wie es ohnehin eine großes Problem ist mit diesen ganzen Regional-Fürsten.

Es ist wirklich übel das ein Meister einer Klasse nicht aufsteigt aber das kann sogar getoppt werden, weil sogar diese AUFstiegsspiele für komplett unbeteiligte Teams über deren Schicksal bestimmt.

So ist z.B. in der RL NO der FSV Luckenwalde (Jörn Heinrich war da am Anfang Trainer) 16. geworden und muss nun hoffen das Zwickau aufsteigt, nur dann halten sie die Klasse. Schafft es Zwickau nicht, steigt Luckenwalde ab!

Übel? Naja, noch nicht ganz - geht ja noch weiter 😊 steigt nämlich Luckenwalde auf Grund von Zwickaus scheitern, ab, braucht man einen 3. Aufsteiger aus der Oberliga und die ist im Osten in 2 Staffeln und so könnte es zu einem Relegationsspiel kommen - man weiß das aber nicht und dies heißt dann auch das für die Oberliga-Vereine das Schicksal an Zwickau hängt. Kurz gesagt, dieses Thema zieht sich bis in die Kreisklasse runter. Toll oder 🙄 Das hätte richtig "lustig" werden können wenn neben Cottbus auch Rostock oder noch einer aus dem Osten die 3. Liga verlassen hätte, so was erhöht ja immer die Absteiger aus Regionalligen.

Leider sind hier in Deutschland die Regional-Verbände so stark das diese dem DFB sagen WIE man spielt. Deswegen werden wir leider nie eine Liga-Struktur wie z.B. in England haben 🙄